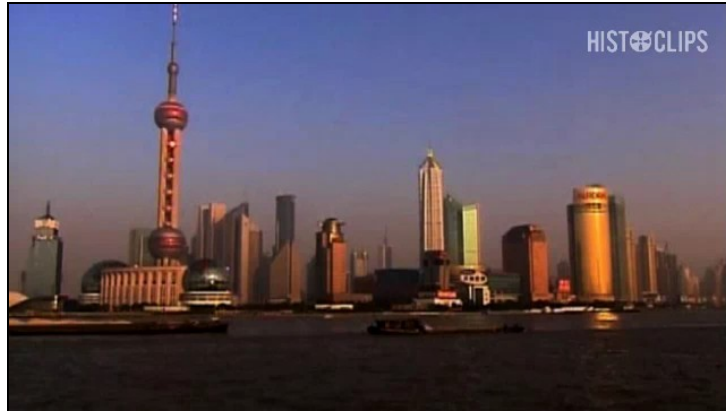




Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

Wirtschaftsmacht China



- 1 **Definiere China als Wirtschaftssupermacht.**
- 2 **Schildere Unterschiede zwischen China und Deutschland.**
- 3 **Stelle China als weltweit führende Wirtschaftsmacht dar.**
- 4 **Stelle den Begriff Kader-Kapitalismus dar.**
- 5 **Analysiere die Besonderheiten der Sonderwirtschaftszonen.**
- 6 **Untersuche Vor- und Nachteile ausländischer Investitionen in China.**
- + **mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben**



Das komplette Paket, **inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege** gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



Definiere China als Wirtschaftssupermacht.

Sortiere die Satzteile.

A sich in den letzten **B** Wirtschaftssupermacht. **C** China entwickelte
D Jahrzehnten zu einer

RICHTIGE REIHENFOLGE

A größten Exporteuren **B** Nun gehört **C** der Welt. **D** China zu den

RICHTIGE REIHENFOLGE



Unsere Tipps für die Aufgaben

1
von 6

Definiere China als Wirtschaftssupermacht.

1. Tipp

China hat sich zu einer der **größten Wirtschaftsmächte weltweit** entwickelt.

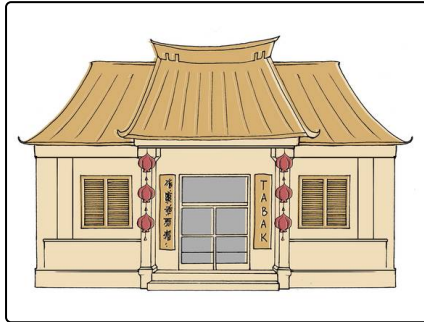


Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1
von 6

Definiere China als Wirtschaftssupermacht.

Lösungsschlüssel: China entwickelte sich in den letzten Jahrzehnten zu einer Wirtschaftssupermacht. // Nun gehört China zu den größten Exporteuren der Welt.



Nachdem China durch die **Kulturrevolution** unter **Mao Zedong** (bis Ende der 70er-Jahre) **wirtschaftlich ruiniert** war, suchten die PolitikerInnen nach **Möglichkeiten** zum **Aufbau** eines erfolgreichen Wirtschaftssystems.

- Eine wichtige Reform war die **Einführung** von **Sonderwirtschaftszonen** zu Beginn der 80er-Jahre.
- Einem **abgegrenzten Gebiet** in China wurde (und wird heute noch) ein **wirtschaftlicher Sonderstatus** eingeräumt.
- Ziele sind vielfältig: Die **Wirtschaft** wird **angekurbelt**, **Arbeitsplätze** geschaffen und **ausländische Investitionen** gefördert.